

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 64 (1938)
Heft: 28

Artikel: Hoffnungsloser Fall mit einem Kleinkind
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-474194>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Wo ist das verantwortliche Armeekommando?

Vom Fortschritt

Treffe den zehnjährigen Sproß meines Freundes, wie er, auf dem Schipfemäuerchen sitzend, eine Zigarette raucht.

«Du, Hansli, wenn dich dein Vater so g'säch?!»

«Sie müend kei Angst ha, Herr Hueber, er spielt diheime mit de Muetter 's Domino!» -b-

Hoffnungsloser Fall mit einem Kleinkind

Meine 1½-jährige Tochter Uli macht die ersten Sprechversuche.

Ich bringe ihr dabei anhand von einem Bilderbuch den Begriff von «Maa» und «Frau» bei.

Der Versuch gelingt großartig.

Ich gehe sogar noch eine Stufe weiter und will ihr anhand von Bildern begreiflich machen, daß «villi

Maa» und «villi Frau» zusammen «Lüt» seien.

Um die Probe aufs Exempel zu machen, nehme ich eine illustrierte Zeitung. Ich zeige auf ein Bild mit «ville Lüt», nämlich auf ein Bild, worauf eine begeisterte Volksmenge in Wien den Anschluß Österreichs an Deutschland bejubelt, und frage: «Uli, was sind das?»

«Dummi!», war die Antwort.

Ich war erschlagen.

Käfer

